

Ein Platz zum Wohlfühlen

Senioren Die Tagespflege der Vinzenz-von-Paul-Gesellschaft in den Riedäckern wird mit einer Feierstunde eingeweiht und erhält den göttlichen Segen. *Von Andrea Rohrbach*

Schwäbisch Gmünd-Bettingen

Die neue Tagespflege Riedacker der Vinzenz-von-Paul-gGmbH in Bettingen nahm Anfang November ihren Betrieb auf. Nun erfolgte einer Feierstunde mit Segnung die offizielle Einweihung. Die Einrichtung bietet Raum für 16 ältere Menschen, die hier eine Tagesbegleitung unter Anwendung fundierter Therapie-Ansätze finden. Maria Lehnert, Leiterin von Vinzenz ambulant, begrüßte zur Eröffnung zahlreiche Gäste. Dank und Lob richtete sie an das „engagierte Team“, ohne dessen „wertvolle Unterstützung“ die Seniorenbetreuung nicht machbar sei.

Die Regionalleiterin Schwäbisch Gmünd von Vinzenz ambulant, Isolde Otto-Langer, nannte diese Einweihung einen „besonderen Tag im Herzen des größten Stadtteils von Gmünd“. Hier sei ein Ort geschaffen worden, der nicht nur Treffpunkt für Senioren mit Unterstützungsbedarf sein soll, sondern auch ein Raum des Wohlfühlens und der Gemeinschaft. Die Tagespflege sei ein Ort, an dem auch Erinnerungen ausgetauscht werden können. Hier sei ein Platz, der



Bei der Einweihung der Tagespflege in den Riedäckern wünschte sich der Gmünder Oberbürgermeister Richard Arnold (2. v. r.) angesichts der demografischen Entwicklung, dass weitere Projekte dieser Art auch in anderen Ortsteilen entstehen mögen. *Foto: Tom*

zum Verweilen einlädt und an dem das Miteinander im Vordergrund steht.

Wertvolle Entlastung

Eine Tagespflege sei eine wertvolle Entlastung für pflegende Angehörige, betonte Otto-Langer. Denn die Pflege und Betreuung von geliebten Menschen sei herausfordernd und anstrengend. Die Tagespflege visiere das Ziel an, ein lebendiger Ort der Begegnung zu sein, von dem die

Gäste abends in ihr gewohntes Umfeld zurückkehren. Sie ermöglichen Senioren, so lange wie möglich in ihrem eigenen Zuhause zu bleiben.

Haus der Geborgenheit

In seinem Grußwort erinnerte Gmünder Oberbürgermeister Richard Arnold, wie wichtig ein solches Angebot sei und bekannte, er habe hier ein „Haus der Geborgenheit“ vorgefunden. Der OB lobte die offenen Räumlich-

keiten mit Blick auf „die schwäbische Toskana“ von der Sonnenterrasse aus. Und er hob hervor, dass die frühere Ortsvorsteherin das Projekt gestartet und vorangetrieben habe. „Ohne Brigitte Weiß würde es die Tagespflege nicht geben“, stellte Arnold klar. Die demografische Entwicklung in der Stadt zeige die Bedeutung dieser entlastenden Angebote auf, meinte der OB, der sich weitere Projekte dieser Art auch in anderen Ortsteilen wünscht.

Celestino Piazza, Geschäftsführer der Vereinigten Gmünder Wohnungsbaugesellschaft (VGW), sprach die anspruchsvolle Bauzeit mit Pandemie und Materialengpässen an.

Drei Millionen Euro seien hier in altersgerechtes Bauen investiert worden. In den beiden oberen Stockwerken seien weitere Wohnungen entstanden, die den Bedürfnissen älterer Menschen entsprechen sollen.

Bettingens Ortsvorsteher Karl-Andreas Tickert bestätigte den OB: In Bettingen leben zahlreiche ältere Mitbürger. Tickert zeigte sich glücklich über die Realisierung der Tagespflege, die hier möglichen Momente der Begegnung seien ein großer Wunsch der Bettinger. Die Tagespflege sei ein weiterer Mosaikstein in der Bettinger Landschaft und ein „Sahnehäubchen“.

Den kirchlichen Segen spendeten der katholische Geistliche Daniel Psenner und der evangelische Pfarrer Jörg Krieg. Die beiden baten um den Segen für die Mitarbeitenden, um mit Engagement, Kraft und Freude den älteren Menschen in der Tagespflege in ihrer „irdischen Heimat“ eine schöne Zeit bieten zu können.

Polizeibericht

Unfallflucht: Zeugen gesucht

Schwäbisch Gmünd. Ein bislang unbekannter Mercedes-Fahrer beschädigte am Dienstag gegen 12 Uhr einen Außenschild in der Kornhausstraße. Anschließend entfernte er sich unerlaubt vom Unfallort. Die Polizei hat die Ermittlungen zum verantwortlichen Fahrer aufgenommen. Zeugenhinweise werden unter (07171) 3580 beim Polizeirevier Schwäbisch Gmünd entgegengenommen.

Auseinandersetzung am ZOB

Aalen. Laut Zeugen kam es am Montag gegen 20.20 Uhr am ZOB zu einer körperlichen Auseinandersetzung zwischen zwei Männern, rund 15 Personen standen dabei. Bis zum Eintreffen der Polizei flüchteten alle Beteiligten. Eine Fahndung, die mit einigen Streifenbesetzungen betrieben wurde, erbrachte keine weiteren Erkenntnisse. Hinweise werden beim Polizeirevier Aalen unter (07361) 5240 entgegengenommen.

Fahrrad gestohlen

Aalen. Unbekannte entwendeten am Freitag zwischen 8.30 Uhr und 13 Uhr ein mittels Kabelschloss gesichertes Fahrrad vom Fahrradstellplatz des Theodor-Heuss-Gymnasiums. Es handelte sich um ein schwarzes 24-Zoll-Rad der Marke Merida, Modell Big 960 mit 18 Gängen. Hinweise an das Polizeirevier Aalen unter (07361) 524-0.



In der Franziskuskirche wurde die Ökumenische Friedensdekade eröffnet. *Foto: Tom*

Wege gegen Gewalt

Kirche Die Ökumenische Friedensdekade im Ostalbkreis ist angelaufen.

Schwäbisch Gmünd. Frieden ist ein zentrales Ziel für viele Menschen weltweit. Was alles dafür getan werden müsste und was bereits erreicht wurde, das sind Themen der Ökumenischen Friedensdekade, die im Ostalbkreis von der Evangelischen und der Katholischen Erwachsenenbildung, von Kirchengemeinden, der VHS und der Friedenswerkstatt Mutlangen ausgerichtet wird. Sie wurde am Sonntag mit einem ökumenischen Gottes-

dienst in der Franziskuskirche eröffnet.

Die Veranstaltungen im Ostalbkreis sind eingebettet in ein bundesweites Programm der Aktion. Unter anderem gehört dazu eine Ausstellung mit dem Titel „Gesichter des Friedens“, die in der VHS zu sehen ist. Schlussakkord der Friedensdekade im Ostalbkreis ist ein Musik-Team-Gottesdienst am Mittwoch, 20. November, ab 19 Uhr in der Augustinuskirche.



Zehn Jahre Gmünder „Bonbole“

Jubiläum Die Gmünder Bonbonmanufaktur „Bonbole“ in der Kappelgasse feierte vor Kurzem ihren zehnten Geburtstag. Oberbürgermeister Richard Arnold, Simone Klaus und Andreas Schöll vom Handels- und Gewerbeverein sowie Markus Herrmann von der Touristik- und Marketinggesellschaft und Susanne Wiker gratulierten Gaby Haberkern und Eike Möller (mit Schürze). *Foto: Tom*

Anzeige



Träume. Werden Wirklichkeit. Jetzt.

AM 16.11. NUR IN IHRER MERCEDES-BENZ
NIEDERLASSUNG IN SCHWÄBISCH GMÜND:
BIS ZU 30 % PREISVORTEIL¹ +
BIS ZU 2.000 € INZAHLUNGNAHME-BONUS²



Das Angebot gilt nur am Samstag, den 16.11.2024, von 9 bis 16 Uhr, in Ihrer Mercedes-Benz
Niederlassung in Schwäbisch Gmünd sowie vom 21. bis 23.11., solange der Vorrat reicht.
Wählen Sie unter attraktiven Bestandsfahrzeugen und profitieren Sie dabei von traumhaften
Konditionen sowie zusätzlich von einem Top-Finanzierungszins ab 3,99%³.
Gilt nur für kurzfristig verfügbare Fahrzeuge aus unserem Bestand⁴, nicht für Neufahrzeuge.

Mercedes-Benz
Die Niederlassungen

¹Bis zu 30 % Preisvorteil im Vergleich zum Listenpreis. Aktionsangebot gültig bei Bestellung vom 21.11. bis 23.11.2024. Nur solange der Vorrat reicht. | ²Bei Inzahlungnahme Ihres jetzigen Fahrzeuges (mind. sechs Monate auf den Käufer zugelassen) werden beim Kauf ausgewählter Fahrzeuge (mind. 3.000 km Laufleistung) aus dem Bestand der Mercedes-Benz Niederlassungen in Deutschland bis zu 2.000 € als Inzahlungnahme-Bonus gewährt. Der Inzahlungnahme-Bonus ist nicht in bar auszahlbar. Es gelten die Richtlinien der Mercedes-Benz Gebrauchtwagen-Inzahlungnahme. Angebot nur gültig für private und gewerbliche Endkunden bei Bestellung zwischen dem 21.11. und 23.11.2024. | ³Unverbindliches Plus3-Finanzierungsbeispiel der Mercedes-Benz Bank AG, Siemensstraße 7, 70469 Stuttgart, für Privatkunden (Stand 01.11.2024): Mercedes-Benz A-Klasse 200 Kompaktlimousine; Laufleistung 14.000 km; Hubraum: 1.322 cm³; Leistung: 120 kW; Kraftstoffart: Super; Ausstattung: AMG Line Premium, Night-Paket, LED High Performance-Scheinwerfer u. v. m.; Kaufpreis brutto: 32.800,01 €; Anzahlung (19,5 %): 6.400,00 €; Gesamtkreditbetrag: 26.400,01 €; Laufzeit: 48 Monate; Sollzins gebunden p. a.: 3,92%; effektiver Jahreszins: 3,99%; Zinsen: 3.312,95 €; Gesamtbetrag: 29.712,96 €; 48 monatliche Finanzierungsrate à 299,22 €; 49. Rate (Schlussrate): 15.350,40 €. Gemäß Darlehensbedingungen ist für das Fahrzeug eine Vollkaskoversicherung abzuschließen. Das Angebot gilt für Privatkunden, ist zeitlich begrenzt und gilt bei Auftragsingang bis 31.12.2024. | ⁴Aktionsangebot gültig für ausgewählte Fahrzeuge aus dem Bestand mit einer Laufleistung von mind. 3.000 km. | Abbildungen entsprechen nicht dem Angebot. Abbildungen enthalten Sonderausstattungen. Schreibfehler und Irrtümer vorbehalten.

Anbieter: Mercedes-Benz AG, Mercedesstraße 120, 70372 Stuttgart
Niederlassung Schwäbisch Gmünd: Lorcher Straße 151 · 73529 Schwäbisch Gmünd
Telefon 0 71 71 357-2805 · www.mercedes-benz-ulm-schwaebischgmueund.de